Loblied.



Lieder Gedichte

Canzoni

"Andachten Gebete

Sankt Apollinaris

Lieder Gebete Hymnen Gedichte Litaneien Wechselgesänge

> Herausgegeben von Erhard Wacker

Inhaltsverzeichnis

Grußwort	
Vorbemerkungen	9
Hinweise	12
Texte in deutsch	
Allmächtiger, ewiger Gott	1 5
Apollinarem dich begehren	
Apollinaris, dessen Fest wir feiern	
Apollinaris, großer Hirt	19
Aus unser'm Herzen übervoll	
Dich Friedensfürst wir grüßen	
Dich grüßt der Glocke Feierklang	
Dich Himmelsfürst wir grüßen	
Dich, o vortrefflicher Bischof	
Dir jubeln wir zu, mutiger Glaubensheld	
Du Krone deiner Heiligen	
Ein erklärendes Gedicht der Apollinariskirche	
Großmütigster Bekenner und Blutzeuge	
Heil'ger Apollinar mächtig und I [Remagen]	
Heil'ger Apollinar mächtig und II [Düsseldorf]	
Heiliger Apollinar! Wie die Schwestern	
Heiliger Apollinaris, im Vertrauen auf	
Heiliger Apollinaris, von Neuem stellen wir	
Heiliger Apollinaris, wie unaussprechlich groß	
Heiliger Apollinaris, wir danken dir	
Herr, erbarme dich unser I	
Herr, erbarme dich unser II	
Herr Jesus Christus, der Vater hat dich	
Herr Jesus Christus, du hast	
Herr, unser Gott, wir danken dir	
Lasset uns auch derowegen mit	
Leite deine Gläubigen, Herr, auf den Weg	
Nun freuet Euch und danket Gott	
O Gott, der du deine Macht und Güte	
O Gottes Freund, dich grüß und ehr	
O Gottesfreund, sei hoch verehrt	
O heiliger Apollinar	64
O heiligster Blutzeug des Erlösers	66
O Sanct Apollinaris	68

O Spiegel aller Heiligkeit	
Sankt Apollinaris heut feiert dich als Schutzpatron	
Sankt Apollinaris, ich bitte dich	
Segensformel beim Hauptaufsetzen	
Sei angebetet, o heilige Dreifaltigkeit	
Sei gegrüßt, heiliger Apollinaris	
Sieh herab von deinen Höhen	
Voll des Glaubens, voll Vertrauen	
Wenn wir mit vereinten Chören	
Wir danken dir, gottbegnadeter Wundertäter	
Wir danken dir, heiliger Apollinaris I	
Wir danken dir, heiliger Apollinaris II	
Zur dir schick ich mein Gebet	88
Texte in lateinisch mit deutscher Übersetzung	
Almus apostolus et solidus princeps aliorum	92
Petrus, segenspendender Apostel	
Beatus sacerdos et martyr tuus Apollinaris	
Dein seliger Priester und Märtyrer Apollinaris	
Chorus exultet caelitum	
Der Chor der Himmlischen jubelt	
Clara nobilis praeconia	
Mögen Prozessionen in frohen Klängen	
Consul aeterni trabeate regni	
Du Prinz des ewigen Reiches	
Dum Caeli sphaera volvitur	
Während der Himmelsglobus sich dreht	
Ex cordis abundantia Laudem distillent labia	
Aus Herzensgrunde steigt empor	
Sancte Apollinaris Sacerdos et Martyr	
Heiliger Apollinaris, Priester und Märtyrer Christi	
Texte in italienisch	445
Esulti, e un inno de' Celesti il coro	
Già il sol d'aurati rai cinto le chiome	
O Divo, tu che ne' siderei seggi	
O sommo Pier, che del senato augusto	
S'innalzi un fedel canto, e voli al divo	125
Anmerkungen	120
Quellen	
Abbildungspachweis	

Vorbemerkungen

Im letzten Sommer richtete ein Besucher im Klostergarten der Wallfahrtskirche St. Apollinaris eine Frage an mich. Darauf antwortete der neben uns stehende Pater Bartholomé, Rector ecclesiae dieser Kirche, ganz spontan: "Geschichte ja, da können Sie Herrn Wacker fragen, aber mit Musik und Liedern kennt er sich nicht aus!" Was leider stimmt. Dieser Satz blieb bei mir hängen und bildete den Startpunkt dieses Buches, nach dem Motto: Auch ein Nichtschwimmer kann mit Unterstützung ein Schwimmbad erbauen.

Schwierig, fast unmöglich ist die Aufteilung der Texte in verschiedene Kategorien: Lied, Gebet, Hymnus, Litanei usw. Gerade aufgrund der vielen Schriften, die nicht eindeutig zuzuordnen sind, verzichte ich daher auf eine systematische Anordnung nach der Gattung, sondern nehme eine alphabetische Reihenfolge vor. Da häufig ein Titel fehlt, habe ich mich entschieden, die Texte alphabetisch nach den Anfangsworten aufzulisten.

Die älteren Texte in deutscher Sprache sind leicht "modernisiert". Die Wortwahl wurde beibehalten, die Rechtschreibung und Zeichensetzung jedoch angepasst. Aus z. B. "Laß bey deinem Heiligthum" wird

"Lass bei deinem Heiligtum". Die originale formale Fassung der Gedichte war sehr unterschiedlich: eingerückte erste Zeile, hängende erste Zeile, einrücken von Endzeilen, Großschreibung des ersten Buchstabens in jeder Zeile, auch die häufige Benutzung von Ausrufezeichen. Diese Ausschmückungen wurden wegen des einheitlichen Gesamteindruckes aufgelöst.

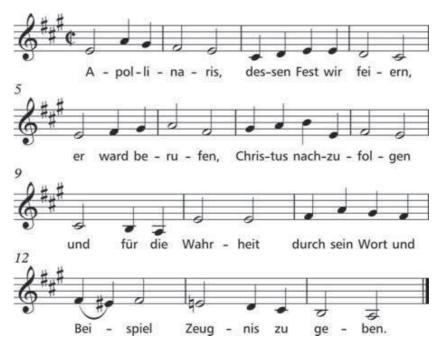
Die im Laufe der Jahrhunderte entstandenen kleinen sprachlichen Variationen sind hier nicht dokumentiert. Diese Veröffentlichung stellt, bei aller Genauigkeit, keine textkritische Ausgabe mit einem großen Anhang dar, sondern lädt vor allem zum Lesen und Singen ein.



Aus BIRLO 1864

Apollinaris, dessen Fest wir feiern²

T: LIEDERHEFT APOLLINARISKIRCHE 2016, Nr. 607 M: Nach *Lobet den Herrn, alle, die ihn ehren* [GOTTESLOB 2013, Nr. 81³]



- 2 Wie einst sein Meister, um die Welt zu retten, ganz sich dahingab bis zum Tod am Kreuze, trug auch sein Jünger hier auf dieser Erde Mühsal und Leiden.
- 3 Nach Christi Weisung nahm sein Kreuz er auf sich, folgte ihm täglich, hat sich selbst verleugnet. Mit ihm gestorben, erbt er jetzt zum Lohne ewiges Leben.
- 4 Ihn zu verehren, schallt nun unsres Liedes freudiger Lobpreis aus bereitem Herzen, dass er im Himmel Hilfe uns erbitte all unsre Tage.
- 5 Lob sei dem Vater auf dem höchsten Throne, Lob sei dem Sohne, Gott aus Gott geboren, Lob sei dem Geiste, der von beiden ausgeht, immer und ewig.

Aus unserm Herzen übervoll

T: LIEDERHEFT APOLLINARISKIRCHE 2016, Nr. 604 M: Nach *Das ist der Tag, den Gott gemacht*⁶ [GOTTESLOB 2013, Nr. 329]



2 Du leuchtest wie der Sonne Strahl, bringst Licht von Christus überall. Dich sandt als glaubensstarker Held Sankt Petrus in die weite Welt.

3 Den Glauben, der uns selig macht, hast du der Heidenwelt gebracht. Treu bis zum Tod dem Gottessohn, gab Christus dir die Lebenskron'.

Dir jubeln wir zu, mutiger Glaubensheld

T: APOLLINARISWALLFAHRT 1981, SEITE 25

Dir jubeln wir zu, mutiger Glaubensheld! Dir jubeln wir zu, mutiger Glaubensheld!

Hl. Apollinaris, furchtloser Glaubensführer! Dir jubeln wir zu, mutiger Glaubensheld!

Hl. Apollinaris, starker Glaubensstreiter! Dir jubeln wir zu, mutiger Glaubensheld!

Hl. Apollinaris, unerschrockener Verkünder des Evangeliums! Dir jubeln wir zu, mutiger Glaubensheld!

Hl. Apollinaris, glorreicher Blutzeuge Christi! Dir jubeln wir zu, mutiger Glaubensheld!

Hl. Apollinaris, Freude und Ehre der hl. Kirche! Dir jubeln wir zu, mutiger Glaubensheld!



Wallfahrtskirche St. Apollinaris, Remagen

Dich, o vortrefflicher Bischof ...

T: BERG DER ZUFLUCHT 1799, Seite 66

Dich, o vortrefflicher Bischof und Martyrer heiliger Apollinaris, erwähle ich jetzt und allezeit zu einem beständigen Beschützer und Fürbitter in allen meinen Nöten und Anliegen [des] Leibs und der Seele, mit dem Vorsatz, dich niemals zu verlassen, auch nicht zuzugeben, dass von Meinigen oder meinen Untertanen deiner Ehre etwas Nachteiliges vorgenommen werde, ich bitte also demütig, dass du mich zu einem Pflegekind aufnehmen, mich unterweisen, trösten und in der Todesstunde mir beistehen wollest. Amen.



Kapelle St. Apollinaris, Quiddelbach (Adenau)

Ein erklärendes Gedicht der Apollinariskirche

T: CÖLLEN 1854 [in Auszügen]⁸

Dort ragt vom Felsgesteine ein Kirchlein hoch und hehr, traun⁹, an dem ganzen Rheine ist nicht ein solches mehr.

. . .

Im Giebelfelde stehet Apollinaris schön, von Geisterhauch umwehet ein Bild aus sel'gen Höhn.

. . .

Das Querschiff dann noch schmücken vier Bilder hehr und schön, darin kannst du das Leben Apollinari sehn.

Hier rechts liegt auf den Knien der hohe Glaubensmann, wie er Sanct Peters Weihe durch Gottes Huld gewann.

Und grade gegenüber zeigt er dem Heidentum das höchste Glück des Christen, des Glaubens schönsten Ruhm.

Hier zeigt er Gott vertrauend des Heil'gen Lebenslauf, und wecket von dem Tode des Hauptmanns Tochter auf.

Es ruht bekränzt mit Rosen die holde Jungfrau bleich, als sie ins Leben rufet der Heil'ge gnadenreich.

Und so wie er im Leben der Wunder viel getan, ruft ihn noch jetzt der Kranke um Hülfe flehend an.



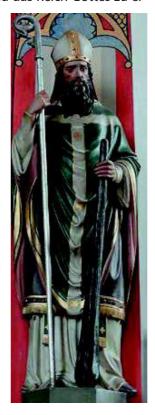
Wallfahrtskirche St. Apollinaris, Remagen

Großmütigster Bekenner und Blutzeuge ...

T: ANDACHTSÜBUNG St. GEORG 1801, Seite 12-14

Großmütigster Bekenner und Blutzeuge Jesu Christi, heiliger Apollinaris, dir war die Ehre vorbehalten, vor so vielen andern einer der ersten Nachfolger der heiligen Apostel zu sein, um die Lehre Jesu, trotz allen Verfolgungen, zu verbreiten und mit Vergießung deines Blutes, deren Wahrheit zu versiegeln. Sieh aus dem Orte deiner Herrlichkeit auf uns herab, auf uns, die wir zu Gottes und deiner Ehre hier versammelt sind, auf uns, die wir uns als deine Pflegekinder mit festem Vertrauen deiner mächtigen Fürsprache empfehlen. Rechtfertige das Zutrauen, das wir zu dir haben. O mit welchem Eifer suchtest du das Reich Gottes zu er-

weitern; mit welcher Liebe und Zärtlichkeit hast du nicht so viele Heiden und Abgötter aus dem Irrtume auf den Weg der Wahrheit und des Heils geführt; wie viele Preßhaften und Kranken hast du, durch die dir vom Himmel erteilte Wunderkraft geheilt! Kurz, du warest die allgemeine Zuflucht aller Bedrängten und Notleidenden. Lass, o heiliger Apollinaris, dieser dein Eifer für die Ehre Gottes und Aufrechthaltung seiner heiligen Kirche, diese deine Liebe und Zärtlichkeit für das Heil der Seelen, dieses dein Mitleiden gegen Kranken und besonders gegen die mit der fallenden Sucht Behafteten, auch uns angedeihen, damit wir in unserer heiligen Religion befestigt, in unsern Trübsalen getröstet, in allem Kreuz und Leiden gestärkt, entfernt von allem Irrtum und Sittenverderbnisse, befreit von allen Leibes- und Seelengefahren, in gesegneter Ruhe, dem Wege der Tugend nach deinem Beispiele mutig nachgehen und so die uns durch göttliche Verheißung zugesagte Seligkeit einst im Himmel erhalten und genießen mögen. Dieses bitten wir von dir, heiliger Apollinaris, wir deine Pflegekinder, entlasse uns nicht hülf- und trostlos. Amen.



Kapelle St. Apollinaris und St. Agatha, Scheven (Kall)

Heiliger Apollinar! Wie die Schwestern ...

T: ANDACHTSÜBUNG St. GEORG 1801, Seite 16 [Schlusslied der damaligen Bruderschaftsmesse in St. Georg, Köln]

1 (Chor) Heiliger Apollinar! Wie die Schwestern, wie die Brüder deiner Bruderschaft dir Lieder jetzt zum Opfer brachten dar, heiliger Apollinar!

2 (Volk)

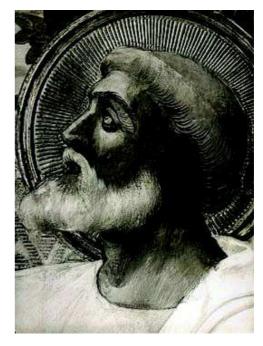
So erneuern wir den Eid, deinem Beispiel nachzustreben, und wie du gelebt, zu leben, dich zu ehren stets, wir heut, so erneuern wir den Eid.

3 (Chor)

Christi Blutzeug, Schutzpatron, klares Muster aller Tugend! Sieh, das Alter, sieh, die Jugend wünscht dir Glück zu deiner Kron, Christi Blutzeug, Schutzpatron!

4 (Volk)

Nimm dich deiner Kinder an, dass, wie sie mit dir hier leiden, auch sie erben ew'ge Freuden nach vollbrachter Lebensbahn, nimm dich deiner Kinder an!



Wallfahrtskirche St. Apollinaris, Remagen

Heiliger Apollinaris, wie unaussprechlich groß ...

T: MECHERNICH 1891, Seite 24-25 [Auszug]

Gebet vor der heiligen Kommunion zum heiligen Apollinaris:

Heiliger Apollinaris, wie unaussprechlich groß ist die Freude der frommen Seele, die an dem Tische speiset, wo Jesus selbst, dein und ihr einzig Geliebter, ihr aufgesetzt wird! Wie süß würde mir jede Träne sein, die ich in der Gegenwart Jesu aus Inbrunst des Herzens weinen könnte, so wie Magdalena seine Füße mit Tränen benetzt hat. Wo wird aber diese Inbrunst, dieses heilige Weinen angetroffen? Ach, glühen soll mein Herz in seiner und seiner heiligen Engel Gegenwart und Freudentränen sollte ich vergie-Ben, denn ich habe ihn in dem heiligen Sakramente wahrhaft gegenwärtig, wie-



Aufnahmeschein der St. Apollinaris-Bruderschaft, um 1880

wohl verhüllt unter den Brotgestalten. [....]

Heiliger Apollinaris, du kannst mir durch deine mächtige Fürbitte diese Gnade, nach welcher ich mich so sehr sehne, erhalten. Lege deine Fürbitte ein, du großer Freund Gottes! [....]

Wie der heilige Apollinaris, dessen Erinnerung heute gefeiert wird, in der Freude des Heiligen Geistes bei deiner Gegenwart aufsprang, als er in der heiligen Kommunion Herz an Herz mit dir war, mit ebenso erhabener und heiliger Sehnsucht wünsche auch ich entflammt zu sein und mir Dir innigst vereinigt zu werden. [....]

O heiligster Blutzeug des Erlösers

T: BERG DER ZUFLUCHT 1751, Seite 94-95

O heiligster Blutzeug des Erlösers. Ich erinnere dich jener Gaben und Gnaden, welche du von der wunderwirkenden Hand Allmächtigen reichlich hast empfangen, wünsche dir auch von ganzem Herzen Glück zu denselbigen. O großer Diener Gottes, heiliger APOLLINARIS, mit was Eifer und Begierde, hast du den Ungläubigen und Heiden das Evangelium Christi gepredigt, mit welcher Stärke einer heldenmütigen Liebe hast du so viele Peinen der Folter, Gei-Beln und anderer entsetzlicher Tormenten ausgestanden, von welchen dich doch die allmächtige Hand allvermögenden Gottes wunderbarlich errettet hat! O sonderbarlich von Gott gestärkter Märtyrer! O heiligster Beken-



Basilika St. Lambertus, Düsseldorf

ner Jesu Christi, deine so tief geschlagenen Wunden hat Gott so oft durch Wunderzeichen geheilet, aus den feindseligen Verfolgungen hat er dich so oft errettet, deine Peinen und Tormenten hat er so unterschiedlichmalen an dir erneuern lassen, damit ja deine Liebe desto scheinbarer würde und deine Verdienste desto heller erkläreten. Ich bitte dich wegen der Liebe des zartesten Herzens Jesu, und der

Segensformel beim Hauptaufsetzen

T: KLADT 1821, Seite 53 APOLLINARISBERG 1906, Seite 47–48

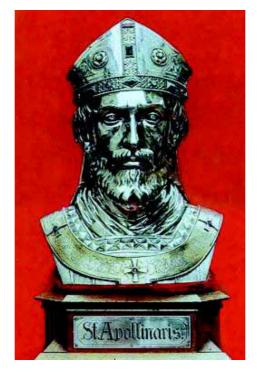
Das Hauptaufsetzen, d.h. das Halten des St. Apollinarisreliquiars über den Kopf des knienden Gläubigen bei gleichzeitigem Sprechen der Segensformel durch den Priester hat eine lange Tradition:

Düsseldorf 1821¹⁴

Durch die Fürbitte des heiligen Bischofes und Blutzeugen Apollinaris befreie und bewahre dich Gott vor der Fallsucht und vor jeder anderen Krankheit. Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Remagen 1906¹⁵

Per intercessionem Beatus Apollinaris liberet te Deus a malo caduco et ab omni alio malo. Amen.



Wallfahrtskirche St. Apollinaris, Remagen

Übersetzung:

Durch die Fürbitte des heiligen Apollinaris bewahre dich Gott vor der fallenden Krankheit und vor jedem anderen Übel. Amen.

Remagen 2015¹⁶

Auf die Fürsprache des heiligen Apollinaris segne und heile dich der allmächtige Gott und *mache dich zum Segen für Andere*. Im Namen des Vaters, und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Almus apostulus et solidus princeps aliorum

T: RAVENNA 9. JH., Seite 94²³ A: Agnellus von Ravenna

Almus apostolus et solidus princeps aliorum, quem sanctis monitis discipulum docuit.

Pontificum summam sedem dans cuique, Ravennam et polulum misit recte vocare Dei.

Orbatis lumen tribuit Teclanque levavit, quaeque thoro menbris aegra diu iacuit.

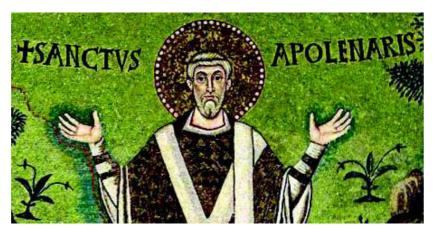
Laetus et advenit capitolia summa, catervas nomine daemonicas subruit in Domini.

Illidens cupidi leti retinacula, natam ad vitam Rufi per Dominum retulit.

Numen per Domini munus lingua reparavit Classensi, nomen cui Bonifacius est.

A lanione coronatus cum martirio fit, ante flagellorum vulnera plura tulit.

Rege poli revocante, petit post spiritus eius caeli cumsessus angelicosque choros.



Kirche Sant'Apollinare in Classe, Ravenna

Du Prinz des ewigen Reiches ...

T: Die Übersetzung wurde für diese Ausgabe angefertigt Ü: Br. Johannes Verkest

Hymnus zur Vesper

1 Du Prinz des ewigen Reiches im Staatsgewande, beeifre dich, so bitten wir demütigen Herzens, den Himmelssaal dem Volk zu erschließen, Apollinaris.

2 Möge dies der heilige Pförtner des hohen Himmels genehmigen für die Diener seines so großen Schülers, die sich daran freuen dein Lob erklingen zu lassen in lieblichen Hymnen.



Wallfahrtskirche St. Apollinaris, Remagen

Consul aeterni trabeate regni

T: DAMIANI 2007, Seite 176

M: RAVENNA 2015 A: Petrus Damiani

In sancti Apolenaris hymnus ad vesperum



2 Ianitor summi pius hoc Olympi Annuat tanti famulis alumni, Qui tuas gaudent resonare laudes Dulcibus hymnis.

O sommo Pier, che del senato augusto

T: FARABULINI 1874, Seite 447 A: Petrus Damiani [?]²⁸

1 O sommo Pier, che del senato augusto Console siedi nell'empirea corte, Schiudi d'Apollinare al popol giusto Del ciel le eterne porte.

2 L'alto Pastor, che tien del ciel le chiavi, Adempia il voto de' tuoi figli, o Santo, Cho alzar godono a te d'inni soavi Armonïoso canto.

3 Tu Ravenna di duol piena e d'errore Ristori, e splendi a lei come la stella Che in sui mattin col tremulo splendore Tutto oriente abbella.

4 Il fanciul cieco d'Ireneo dolente Mostra che tu propizio astro risplendi, Che al padre il core, a lui le luci spente Dischiudi, e il giorno rendi.

5 Tecla inferma non ha che la conforti, E in molti numi pone indarno spene; Tu al ciel l'alma le volgi, ed a lei porti Di gioia ore serene.

6 Di Chiassi al cittadin la lingua snodi Colla virtù che dal tuo labbro piove, Sì che la sciolta lingua eccelse lodi Al Verbo eterno move.

7 Tu alfin due vite con paterno affetto Doni a colei, cui doppia morte offende; L'alma alle membra riede, e all'intelletto Un divin raggio scende.

8 Sia gloria al Padre, che dà tal valore A' suoi ministri, benchè infermi e frali Sia gloria al Figlio ed all'immenso Amore Ne' secoli immortali.



Postkarte (Detail) von 1908

Im katholischen und bekanntermaßen fröhlichen Rheinland kann natürlich, bei aller gebotenen Feierlichkeit, ein Heiliger – statt nur aus edlen Metallen oder kostbaren Gesteinen – auch aus leckerem Brotteig entstehen. Den abgebildeten St. Apollinaris formte die Bäckerei Hinkel aus Düsseldorf im Jahr 2005.

